



Kontaktinformation:

MaisMaze e.V.
Noel Ebhart
Ellwanger Str. 35
71229 Leonberg

E-Mail: presse@maismaze.de

Internet: www.maismaze.com

Presseinformation

Schrill-schrecklicher Zirkus bei den „Schaurigen Altweibernächten“

Hereinspaziert, hereinspaziert! Die „Schaurigen Altweibernächte“ brechen an! Jeweils freitags und samstags, am 6. und 7. sowie 13. und 14. Oktober 2017, werden die Gäste des Erlebnisparks Tripsdrill Zeugen eines einzigartigen Spuk-Spektakels; unter anderem im neuen Grusellabyrinth „Manege frei!“. Wagemutig ergründen die Besucher das Schicksal eines kleinen Wanderzirkus, der einst vor einem Unwetter Schutz suchte in der Burg „Rauhe Klinge“ – nicht ahnend, dass ein Fluch das Schicksal aller Artisten für immer besiegeln würde. Die Macher von MaisMaze e.V. locken vor der Kulisse von Deutschlands erstem Freizeitpark in ein schrill-schreckliches Kuriositäten-Kabinett.

Im Rahmen des Altweibersommers haben der Erlebnispark Tripsdrill und der Verein MaisMaze e.V. 2014 gemeinsam ein Event kreiert, das sich seither Jahr für Jahr einer wachsenden Beliebtheit bei Gruselfans jeden Alters erfreut. Für ihre treuen Besucher warten die „Schaurigen Altweibernächte“ auch 2017 wieder mit neuen fürchterlich-tückischen Überraschungen auf. Neben kleinen, aber feinen Veränderungen in den Gruselhäusern „Waschhaus-Wahn“ sowie im „Schrecklichen Werkskeller“ des durchgeknallten Erfinders Karle Kolbenfresser, wird es diesmal das „Gastspiel“ eines unglückseligen Zirkusvolkes sein, das selbst die Tapfersten auf eine harte Probe stellt: Ein verfluchtes Varieté der Verdammten, worin das lachende Clownsgesicht längst der finsternen, zähnebleckenden Fratze des Schreckens gewichen ist. Applaus, Applaus, Applaus – Du kommst hier nicht mehr raus ... !

Die von MaisMaze in Kooperation mit dem Erlebnispark Tripsdrill entwickelten und von knapp 40 Darstellern bespielten Grusellabyrinth haben an vier Tagen zwischen 18.00 und 21.30 Uhr für kühne Gäste geöffnet. Bis 21 Uhr gibt es zudem die Gelegenheit, bei nächtlichen Fahrten sogar die „düsteren“ Seiten der Achterbahnen „Karacho“, „Mammut“ und „G'sengte Sau“ sowie auch der neuen Familienattraktion „Heißer Ofen“ zu erleben. Erstmals saust dieses Mal obendrein die Kinder-Achterbahn „Rasender Tausendfüßler“ durch die Dunkelheit. Jede Menge Action und Adrenalin sind garantiert. Für die Kleinsten ist zudem der Indoor-Spielebereich „Gaudi-Viertel“ geöffnet. Tickets und

Informationen über Preise und Weiteres zu den „Schaurigen Altweibernächten“ gibt es auf der
25 Webseite des Erlebnisparks: www.tripsdrill.de

Die MaisMaze Crew: Einmal im Jahr treffen sich rund 40 Grusel-Fans, um ein einzigartiges Event auf die Beine zu stellen. Freunde aus Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Nordrhein-Westfalen und der Schweiz zählen zur Aktionsgruppe. Acht Jahre lang wurde das Ditzinger Maislabyrinth heimgesucht. Seit 2014 haben wir bei den „Schaurigen Altweibernächten“ im Erlebnispark Tripsdrill eine neue Heimat gefunden. Mehr zum Verein und seinen Aktivitäten auf: www.maismaze.com